

# **Raths=Protokoll**

**der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr**

**vom 23. Jänner 1844**



## Rathsprotocoll

zur Sitzung vom 23. Jänner 1844 in Ökonomieis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Haydinger

„ Magistratsrath Maurer

„ „ „ Buberl

„ „ „ Bleyer

„ Oekonomierath Neckheim

„ „ „ Kaindl

„ „ „ Woisetschläger

Sekretär Pospischil

481. Referat des Hrn. Magist. Raths Maurer.

Protokoll über die fortgesetzte Armenrevision.

Hierüber wird der Armeninstitutsrechnungsführung mittelst Rathschlags aufgetragen:

1. die Armenportion des Anton Lehrbaumer so lange, bis sich dieser ausweiset, seinen 14-jährigen bei Hause haltenden Sohn in eine Lehre irgendwo untergebracht zu haben.
2. jene des Silvester Freund, Ziehkinds der Magdalena Loibetzberger, nach dem dieses bereits 19 Jahre alt, und dem Erhobenen zu Folge in einer Fabrik als Formstecher mit einem Lohne von täglich 20 xr W.W. bedienstet sei.
3. jene der Anna Wagner, indem diese noch arbeits- und erwerbsfähig ist, so wie
4. jene des Josef Stöger aus dem nähmlichen Grunde

einzuziehen, wovon die betreffenden Partheien auch rathschlägig zu verständigen seien.

Der Armeninstitutsrechnungsführung wird ferner aufgetragen, für nachstehende Partheien neue Armentafeln auszufertigen:

1. für Andreas Penzinger, nach dem sein Eheweib gestorben ist, mit wöchentlich 14 xr W.W.
2. für Magdalena Liedlbauer, nachdem ihre Portion erhöht worden ist, mit wöchentl 21 xr W.W.
3. für Franziska Platzer, nachdem ihr Taferl schon undeutlich geworden ist, mit wöchentlichen 21 xr W.W. und
4. für Theres Ramoser, nachdem ihr Ehemann Johann ertrunken sei, mit wöchentl 21 xr W.W.

Die Anna M. Hirsch und Ignatz Menner sind, nachdem sie zur Sitzung nicht erschienen sind, zur nächsten Armenrevision zu bestellen.

426. Der Revident überreicht den Befund über das Rentjournal des M. V. F. für den Monath Xber 1843.

Nachdem dieses Journal bei der Revision richtig befunden wurde, ist dasselbe der Rechnungsführung sammt Beilagen zurückzustellen.

425. Revident Loitzenbauer überreicht den Befund über das Rentjournal des M. V. F. pro November 1846.

Nachdem dieses Journal bei der Revision richtig befunden wurde, ist dasselbe dem Rechnungsführung sammt Beilagen zurückzustellen.

424. Revident Loitzenbauer überreicht den Befund über das Rentjournal des M. V. F. pro Oktbr. 1843. Als unbeanständet der Rechnungsführung sammt Beilagen zurückzustellen.

504. Revident Loitzenbauer überreicht den Revisionsbefund über die Rentrechnung des M. V. F. für das Mil. Jahr 1843.

Die innliegenden Anstände in Abschrift der M. V. F. Rechnungsführung um ihre binnen 3 Tagen zu erstattenden Erläuterungen zuzustellen, übrigens die Rechnung inzwischen unter Zuziehung der Hrn. Oekonomieräthe und Bürgerausschüße aufzunehmen.

524. Mathias Kaster bittet um Anweisung der Heil- u. Medikamentenkosten aus Anlaß für die Dauer der Krankheit seines Weibes Anna aus dem Armenfonde.

Die auf die Krankheit des Eheweibes des Bittstellers erlaufenden Arzneien sind auf Kosten des Armenfondes zu verabfolgen. Hievon sind der Bittsteller, der Armenväter, der Apotheker u. die Armen-Inst. Rechnungsführung rathschlägig zu verständigen.

Referat des Herrn Magistratsraths Bleyer.

421. Revident Loitzenbauer überreicht den Revisionsbefund des Stadtkasse-Journals für den Monat Oktober 1843.

Aufzubehalten u. die sub No. 9106 P. überreichte Eingabe des Kassaamts mit folgenden Bescheid zu erledigen: Dem Kassaamt wird auf seine Eingabe unter Rückschluß des Journals erinnert, daß dasselbe bei der Revision für richtig befunden wurde.

422. Revident Loitzenbauer überreicht den Revisionsbefund des Stadtkassejournals für den Monat November 1843.

Aufzubehalten und die Eingabe No. 9107 P. mit folgenden Bescheid zu erledigen: Das vorgelegte Kassejournal sammt Beilagen folgt, nachdem es sich bei der Revision als richtig bewährt hat, ohne weiterer Erinnerung zurück.

Referat des Herrn Magistratsraths Buberl.

434. Konscriptionsamt überreicht den Conto über einen halben Riß gedruckter Paßprotokollsbögen pr 8 fl Conv. Münze.

Bei der vorhandenen Nothwendigkeit dieser Anschaffung und erzielten wohlfeilen Preis ist dieser Conto unter Anschluß der Relationen dem Kassaamte zur Zahlung zuzustellen.

Referat des Herrn Oekonomieraths Kaindl.

393. Regirungsdekret dto. 25. Xber 1844. Z. 33658 u. Kreisamtsintimation vom 12. Jänner 1844 Z. 510 mit Genehmigung der für das Verwaltungsjahr 844 nöthigen Baumaterialien für die Stadt.

Dieses h. Regirungsdekret samt dem Licitat Protokoll sub [?] dem Bauverwalter mit dem Auftrage in Abschrift zuzustellen von Ignaz Wimmer Besitzer der Forsthub die im Licitationsprotokolle erstiegenen Baustämme den Stamm à 6 fl CMz behauen in den städtischen Brückstadl gestellt in Empfang zu nehmen, u. den Conto auf klassenmäßigen Stempel von 2 Bürgerausschüßen bestätigt, dem Magistrat vorzulegen, von dem Holzhändler Mathias Reder jedoch sind statt 15 Stück nur 8 Stück Lerchenstämme der Stamm à 10 fl, 50 Stück Streubäume à 18 xr 600 Stück behauene Streubäume à 48 xr, 100 Stück weiche Gemeinladen à 9 xr, 50 Stück lerbene Gemeinladen à 16 xr, 20 Stück Ruderbäume à 16 xr, 20 Stück Lichtputzer à 8 xr, 30 Stück Gemeinlatten à 3 1/2 xr u. 3000 Stück Dachschindl à 5 fl CMz eingeliefert. Ferner von Franz Wolfsjäger, Besitzer des Trixenmayrguts sind 500 Stück Eisenziegl à 6 fl, 500 Stück Mauerziegl à 6 fl u. 2000 Stück Dachziegel, das Tausend à 20 fl CMz abgeliefert, endlich von dem Eisenhändler Jos. v. Koller 500 Stück Spranznägl zusammen um 7 fl CMz, 2000 Stück Ladennägl do. um 5 fl do., 3000 do. Schindelnägl do. um 3 fl do. zu übernehmen, und die Conten von 2 Bürgerausschüßen bestätigt vorzulegen.

Erinnerung wegen neuerlicher Verpachtung der Wohnungen und Gewölbe in der städtischen Caserne.

Sind die Wohnbestandtheile von Nro. 1- 22 neuerdings im Licitationswege zu verpachten, und zu diesem Ende dem Bauverwalter aufzutragen, den in wohnenden Partheien vom 30 Jänner d.J. aufzukündigen, zugleich hat derselbe binnen 4 Wochen sämmtliche in Rede stehenden Partheien

nach ihren Wohnungen und Bestandtheilen mit dem gegenwärtigen Zinsfuß anzugeben und die Miethkontrakte von jeder Parthei bei zuschließen; endlich im Monate April die Anzeige zu machen, daß die Aufkündigungszeit zu Ende jenes Monaths ausläuft, um die Ausfertigung der Licitationsedikte veranlassen zu können. Schließlich das kk. Traukreisamt als Interessent berichtlich hievon in Kenntniß zu setzen.

381. Distriktsaktuar Willner bittet um Wiedereröffnung eines Polizeiwachzimmers.  
Hat der Amtmann Hofer selbes zu räumen, und ist als Polizeiwachstube dieses Locale wieder zu benützen.

505. Conto des Kaufmann Gschaider über abgeliefertes Öhl.  
Dem Kassaamt zur Ausbezahlung des Betrags von 294 fl 52  $\frac{2}{4}$  xr Conv. Münze zuzustellen.

513. Bernhard Benedikt, Bauamtsverwalter bittet um gefällige Zahlungsanweisung von 100 fl CMz zum Ankauf des Wasserbassäns.  
Dem Kassaamt zur Ausbezahlung und Verrechnung jener 100 fl CMz zuzustellen.

529. Konto des Josef Fellöcker pr 9 fl 32 xr W.W. über die Reinigung der Kanzleihandtücher.  
Das Cassaamt zur Ausbezahlung von 9 fl 32 xr W.W. anzuweisen.

530. Conto des Josef Fellöcker pr 45 fl CM über das Laternanzünden vom 1. Novbr. 1843 bis letzten Jänner 1844.  
Dem Kassaamt zur Ausbezahlung jener 45 fl CMz.

430. Bauamtsverwalter um Anweisung von 71 fl 3 xr CMz für die von Andreas Angermayr auf die Vicinalstrasse gegen Wolfbern aufgeführten 203 Schotterfuhren.  
Dem Kassaamt zur Ausbezahlung dieses Betrags pr 71 fl 3 xr Conv. Münze an Andreas Angermayr und Aufnahme dieses Betrags in die Concurrenzrechnung pro 1843.

537. Wochenliste des Zimmermeisters Stoll über 5 fl W.W.

538. Wochenliste desselben über 4 fl 12 xr W.W.  
Dem Bauverwalter zur Ausbezahlung der Beträge.

Referat des Hrn. Oekonomieraths Woisetschläger.

442. Das Kassaamt bittet um Zahlungsanweisung zur Berichtigung der lf. Steuern für die Hauptgewerkschaftlichen Realitäten mit 14753 xr CM.  
Dem Kassaamt zur Zahlung von 14 fl 53 xr CMz.

540. Das Kassaamt bittet um Zahlungsanweisung zur Berichtigung der Steuern pro 844 mit 131 fl 5  $\frac{3}{4}$  xr CMz.  
Dem Kassaamt zur Zahlung von 131 fl 5  $\frac{3}{4}$  xr CM zuzustellen.

423. Loitzenbauer überreicht den Revisionsbefund über das Taxjournal vom Monat Novbr 843.  
Dem Taxator zur Belegung und Deckung seiner Rechnung zuzustellen.

Haydinger

Woisetschläger Oek. Rath  
Neckhaim Oek. Rath  
Kaindl Oek. Rath

Pospischil Sekretär